

## Einführung in die angewandte Stochastik

### Übungsblatt 3

#### Aufgabe 9

Es sei  $\Omega = \{0, 1, 2\}$ , und für  $c \in \mathbb{R}$  sei die Abbildung  $p_c : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$  definiert durch

$$p_c(0) := c^2, \quad p_c(1) := \frac{1}{6}c, \quad p_c(2) := \frac{5}{6}.$$

Bestimmen Sie alle Parameter  $c \in \mathbb{R}$ , für die durch die zugehörige Funktion  $p_c$  eine Zähldichte auf  $\Omega$  gegeben ist.

#### Aufgabe 10

Es werden zwei faire, sechsseitige Würfel geworfen. Die Summe der Augenzahlen sei mit  $X$  bezeichnet.

- Modellieren Sie die Situation als Laplace Raum  $(\Omega, P)$  und definieren Sie  $X$  als geeignete Zufallsvariable.
- Beschreiben Sie ein Ereignis  $A \subset \Omega$ , das sich nicht durch  $X$  beschreiben lässt, das also keine Darstellung  $\{\omega \in \Omega : X(\omega) \in A\}$  besitzt.
- Bestimmen Sie die Verteilung  $P_X$  von  $X$ .
- Bestimmen Sie die Verteilungsfunktion  $F_X$  von  $X$ .

#### Aufgabe 11

Es sei die Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  gegeben durch

$$f(x) = \begin{cases} \frac{c}{\sqrt{x+2}}, & 2 \leq x \leq 7, \\ 0, & \text{sonst,} \end{cases}$$

mit einer Konstanten  $c \in \mathbb{R}$ .

- Bestimmen Sie  $c$  so, dass  $f$  Dichtefunktion einer stetigen Zufallsvariablen  $X$  ist.
- Bestimmen Sie für das in (a) bestimmte  $c$  die Verteilungsfunktion  $F_X$  der Zufallsvariablen  $X$ .
- Berechnen Sie für das in (a) bestimmte  $c$  die folgenden Wahrscheinlichkeiten:

$$(i) P(X \in (-\infty, 5]), \quad (ii) P(X \in (3, 5]), \quad (iii) P(X \in (5, \infty)).$$

(Hierbei bezeichnet  $P$  die zugrundeliegende Wahrscheinlichkeitsrechnung.)

## Aufgabe 12

Sei  $X$  eine stetige Zufallsvariable mit Verteilungsfunktion  $F : \mathbb{R} \rightarrow [0, 1]$ . Mit  $F^{-1}$  notieren wir wie in der Vorlesung die zugehörige Quantilfunktion. Zeigen Sie:

- (a) Es gilt für  $x \in \mathbb{R}$  und  $p \in (0, 1)$

$$F(x) \leq p \Leftrightarrow x \leq F^{-1}(p) .$$

- (b) Sei  $F$  nun stetig und streng monoton wachsend. Dann besitzt die Zufallsvariable  $Y = F(X)$  die Verteilungsfunktion

$$G : \mathbb{R} \rightarrow [0, 1], y \mapsto \begin{cases} 0, & y < 0 \\ y, & 0 \leq y \leq 1 \\ 1, & y > 1 \end{cases} .$$